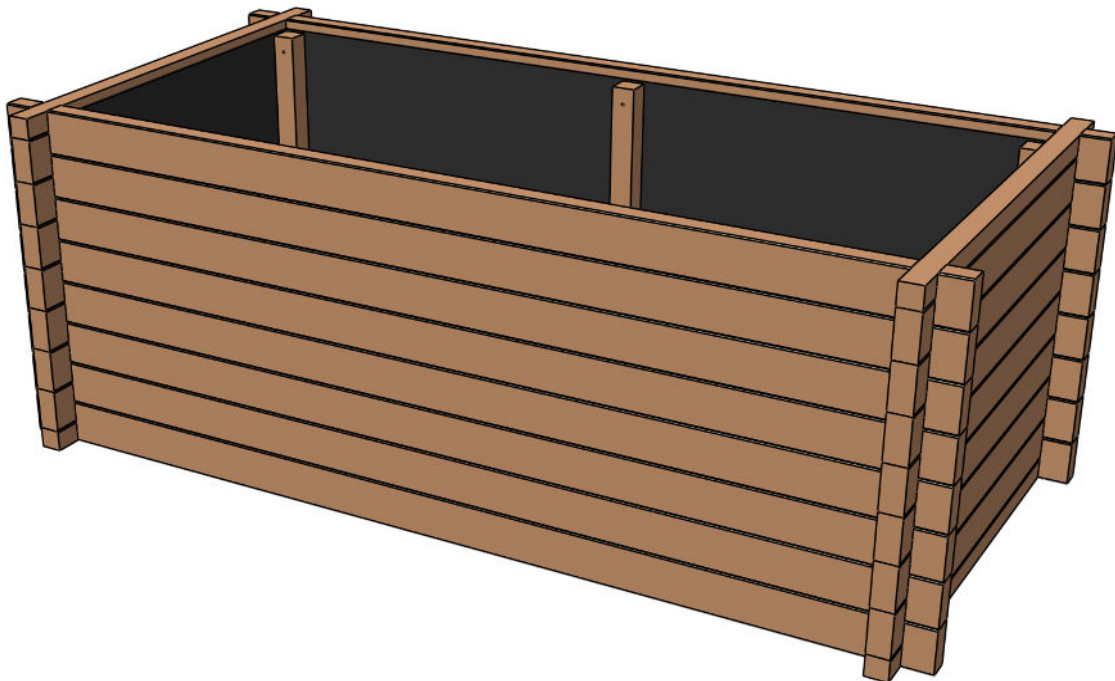


MONTAGEANLEITUNG



Hochbeet

"ALMA"



Diese Bauanleitung erklärt Schritt für Schritt den Zusammenbau eines Hochbeets der Ausführung "ALMA" und ist für folgende Baugrößen gültig:

Ausführungen: 80 x 160 cm / 100 x 200 cm / 130 x 200 cm

1. Werkzeuge und Vorbereitung

Für die Montage wird benötigt:

- Ausreichend Platz, ebene Fläche
- Tacker und eventuell Bohrmaschine mit Torx-Bit

2. Stückliste

Bevor Sie mit dem Zusammenbau beginnen, sollten die erhaltenen Einzelteile auf Vollständigkeit überprüft werden.

Dazu verwenden Sie bitte je nach Baugröße eine der nachfolgenden Stücklisten:

STÜCKLISTE Hochbeet ALMA 800 x 1600 mm

Position	Bezeichnung	Dimension [mm]	Länge [mm]	Stück
1	Lärchenkantholz kurz halb	45 x 46	800	4
2	Lärchenkantholz kurz ganz	45 x 95	800	14
3	Lärchenkantholz lang	45 x 95	1600	16
optional	Noppenfolie		5 lfm	1
optional	Holzleisten für Noppenfolie	50 x 50	750	6
optional	Schrauben für Noppenfolie	Ø5 x 80	80	12
optional	Mausgitter		1,6 lfm	1

STÜCKLISTE Hochbeet ALMA 1000 x 2000 mm

Position	Bezeichnung	Dimension [mm]	Länge [mm]	Stück
1	Lärchenkantholz kurz halb	45 x 46	1000	4
2	Lärchenkantholz kurz ganz	45 x 95	1000	14
3	Lärchenkantholz lang	45 x 95	2000	16
optional	Noppenfolie		6 lfm	1
optional	Holzleisten für Noppenfolie	50x50	750	6
optional	Schrauben für Noppenfolie	Ø5 x 80	80	12
optional	Mausgitter		2 lfm	1

STÜCKLISTE Hochbeet ALMA 1300 x 2000 mm

Position	Bezeichnung	Dimension [mm]	Länge [mm]	Stück
1	Lärchenkantholz kurz halb	45 x 46	1300	4
2	Lärchenkantholz kurz ganz	45 x 95	1300	14
3	Lärchenkantholz lang	45 x 95	2000	16
optional	Noppenfolie		6 lfm	1
optional	Holzleisten für Noppenfolie	50 x 50	750	6
optional	Schrauben	Ø5 x 80	80	12
optional	Mausgitter		2 lfm	1
optional	Mausgitter		0,5 x 2 lfm	1

Lärchenkantholz kurz halb:



Lärchenkantholz kurz ganz:



Lärchenkantholz lang:

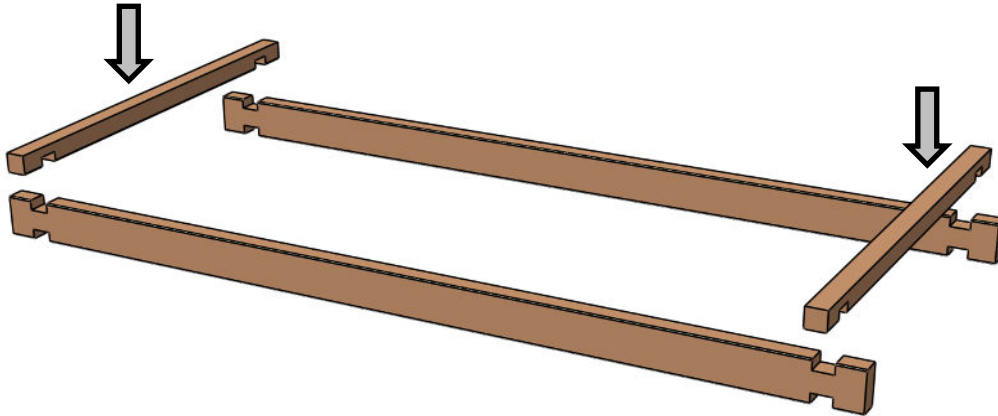


3. Montage

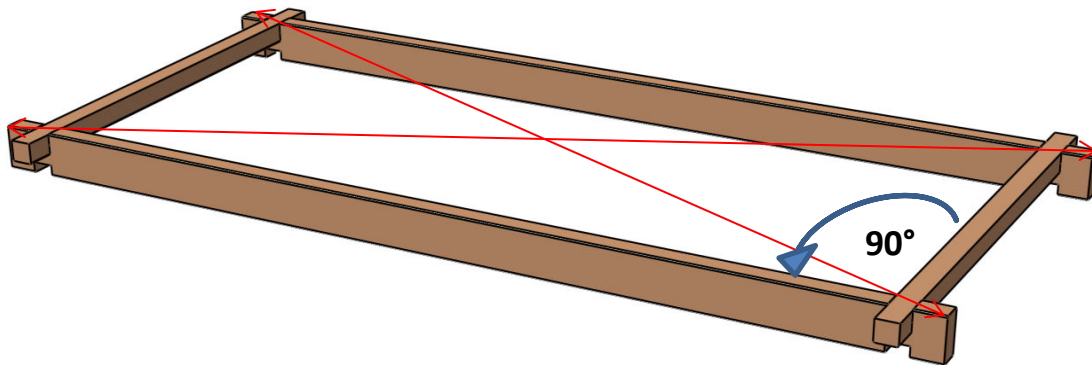
Verwendete Teile	Stück
1 Lärchenkantholz lang	2
2 Lärchenkantholz kurz halb	2
3 Mausgitter	1

Schritt 1

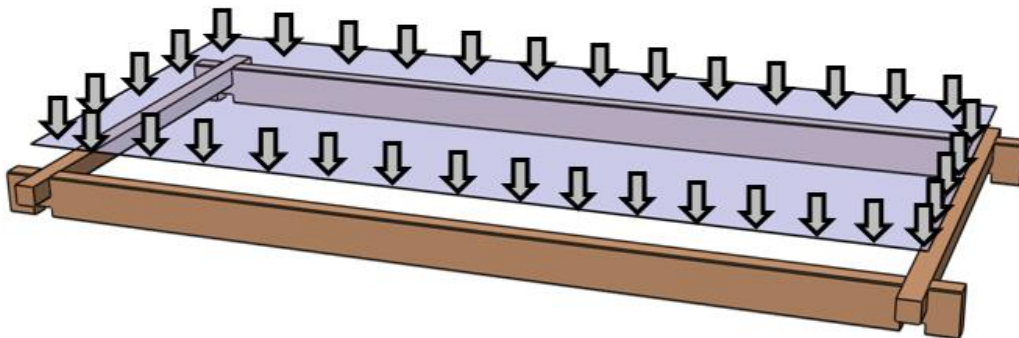
Im ersten Schritt werden zwei "Lärchenkanthölzer lang" parallel aufgelegt und mit zwei "Lärchenkanthölzer kurz halb" verbunden. Die Kanthölzer werden dabei nur ineinander gesteckt, eine zusätzliche Befestigung ist nicht nötig:



Die entstandene erste Reihe wird nun bestmöglich ausgerichtet, um an den Ecken einen rechten Winkel zu erhalten. Zum einen kann dafür ein Schreinerwinkel verwendet werden, zum anderen gibt es die Möglichkeit das Diagonalmaß zu messen und anzugleichen:



Auf diesen ausgerichteten Rahmen wird nun das Mausgitter gelegt und mit Hilfe eines Tackers ausreichend befestigt. (Elektro- bzw. Lufttacker empfohlen)

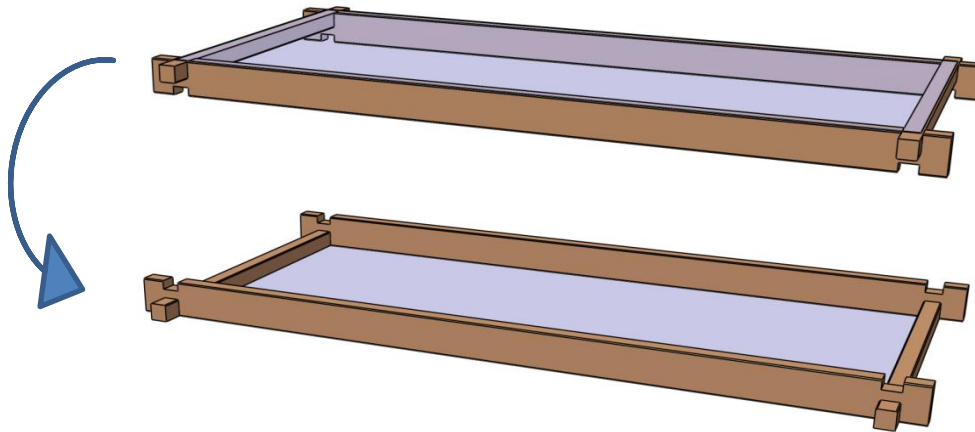


Verwendete Teile	Stück
1 Lärchenkantholz lang	14
2 Lärchenkantholz kurz ganz	14

Schritt 2

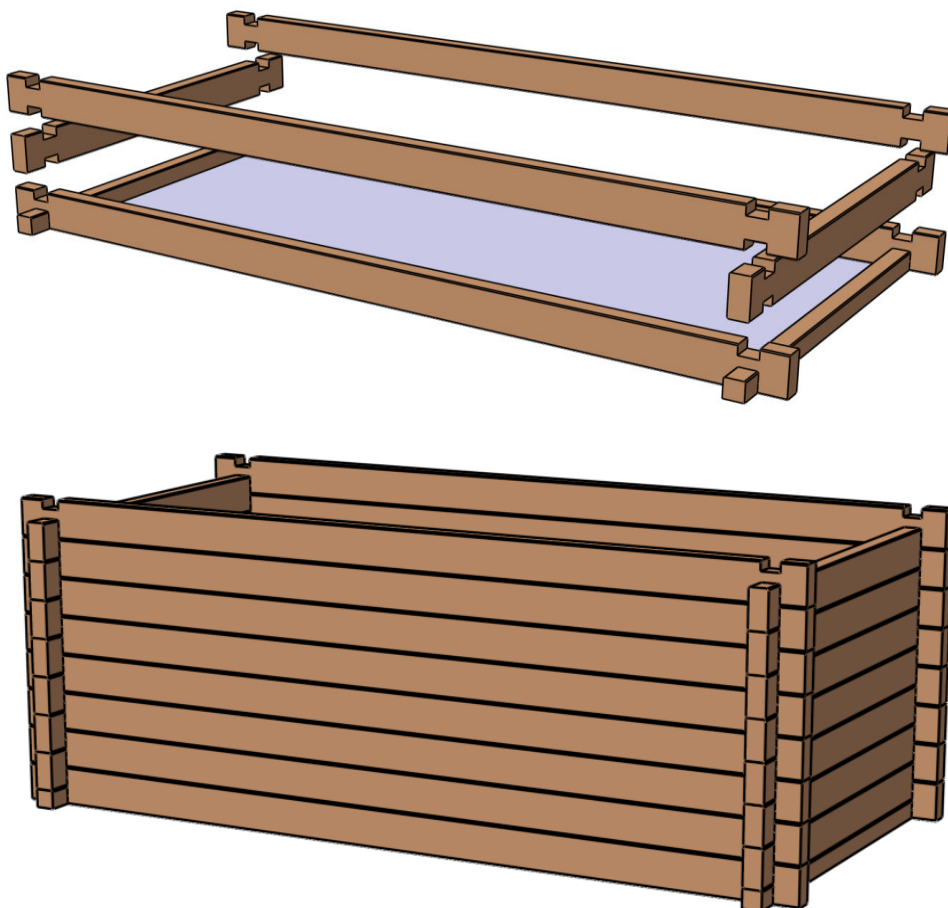


Der Rahmen wird nun vorsichtig gewendet und an seinem waagerechten Bestimmungsort platziert. Eine zweite Person zur Unterstützung wäre dabei hilfreich.




Nach erneuter Kontrolle der Rechtwinkeligkeit kann mit der Montage aller weiteren Reihen fortgesetzt werden.

Dazu werden abwechselnd immer zwei "Lärchenkanthölzer kurz ganz" und zwei "Lärchenkanthölzer lang" aufgesteckt bis die letzte Reihe erreicht ist:

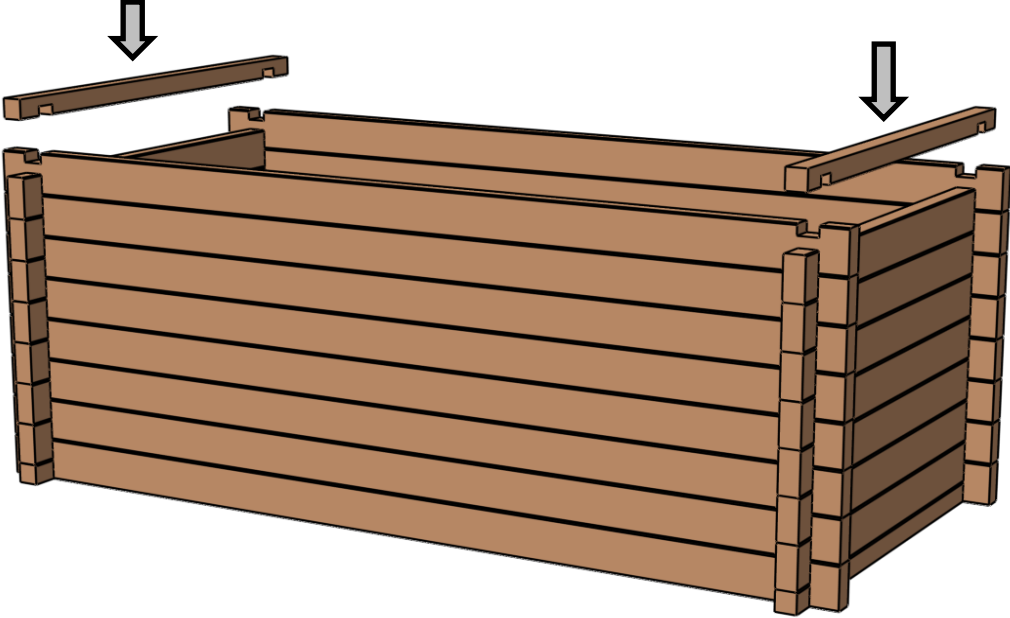


Verwendete Teile	Stück
1 Lärchenkantholz kurz halb	2

Schritt 3




Um die letzte Reihe abzuschließen werden zwei weitere "Lärchenkanthölzer kurz halb" aufgesteckt:



Verwendete Teile	Stück
1 Noppenfolie	1
2 Holzleisten für Noppenfolie	6
3 Schrauben Ø5 x 80	12

Schritt 4



Nun folgt das Anbringen der Noppenfolie.


Durch das Abrutschen des Erdreiches von 10 bis 20 cm im ersten Jahr ist es besonders wichtig die Folie weitgehend faltenfrei einzubauen!

Achtung: Die Noppen zeigen zum Holz

Für die Montage der Noppenfolie gibt es zwei Möglichkeiten:

Möglichkeit 1: TACKERN

Die Noppenfolie wird mit Hilfe eines Tackers an der Innenseite des Hochbeetes befestigt. Die Klammern werden am besten über den gesamten Bereich der Folie verteilt eingeschossen. (Elektro- bzw. Lufttacker empfohlen)



Vorteil: Die Folie ist leicht anzubringen und von Beginn an gut befestigt.

Nachteil: Das grundsätzlich leicht zerlegbare Stecksystem wird durch die Noppenfolie zusammengehalten. Sollte das Hochbeet nach einigen Jahren neu befüllt werden, so ist das Zerlegen kraftaufwändiger und die Noppenfolie wird dabei beschädigt.

Schritt 4**Möglichkeit 2:** KLEMMEN

Die Noppenfolie wird mit Hilfe der beiliegenden Holzleisten geklemmt.

Vorteil: Die Noppenfolie ist nicht großflächig befestigt. Bei einer Neubefüllung des Hochbeetes werden die 6 oberen Schrauben entfernt, dann können alle Reihen leicht abgenommen werden.

Nachteil: Die Montage der Noppenfolie mit den Holzleisten ist etwas aufwändiger, und bei der Befüllung muss darauf geachtet werden, dass das Füllmaterial nicht hinter die Folie gelangt.

Vorgehensweise:

Die Noppenfolie wird eingelegt und beginnend in der Mitte einer Längsseite mit einer Holzleiste geklemmt. Dazu wird an beiden Enden ca. 50mm von der Kante entfernt eine Schraube eingedreht.

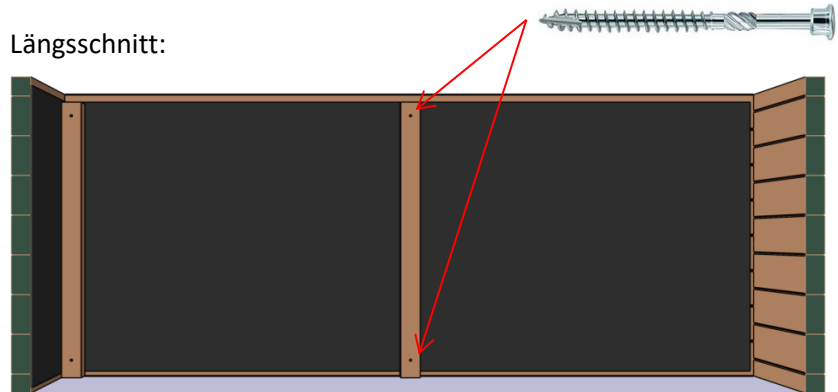
Dieser Vorgang wird laut Abbildung mit den weiteren fünf Leisten wiederholt. Die letzte Leiste klemmt somit beide Enden der Noppenfolie.

Die Folie sollte zwischen den Leisten auf Spannung gebracht werden. Eventuell ist es notwendig die Folie mithilfe eines Teppichmessers zurechtzuschneiden.

Für eine spätere Zerlegung des Hochbeetes müssen nur die sechs oberen Schrauben entfernt werden, um danach Reihe für Reihe abnehmen zu können.



Längsschnitt:



Ansicht von OBEN:

